

Eisschnelllauf

Beitrag von „Threadstarter“ vom 4. Juli 2009, 10:04

Zitat

Doping: Verband steht zu Pechstein

Nach der zweijährigen Sperre für Olympiasiegerin Claudia Pechstein wegen angeblichen Blut dopings hat die Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft der Athletin Rückhalt gewährt. "Die DESG steht an der Seite der Athletin und geht bis zur rechtskräftigen Verurteilung von ihrer Unschuld aus."

Das erklärten Verbandspräsident Gerd Heinze und Anwalt Marius Breucker in einem gemeinsam unterzeichneten Schreiben.

Die Disziplinarkommission der Internationalen Skating Union (ISU) hatte bei Pechstein im Rahmen der Weltmeisterschaften in Hamar am 6. und 7. Februar erhöhte Werte bei Retikulozyten (junge rote Blutkörperchen) festgestellt.

Alles nur Pech oder Doping?

Andere Blutwerte, die auf Doping hindeuten könnten - etwa Hämoglobin oder Hämatokrit -, seien unauffällig gewesen, teilte die DESG mit. Die ISU stützte ihren Vorwurf darauf, dass ein erhöhter Retikulozyten-Wert nur durch Blutdoping zu erklären sei.

Alles anzeigen

<http://de.eurosport.yahoo.com/...band-steht-pechstein.html>

Beitrag von „tequilaslayer †“ vom 5. Juli 2009, 13:44

Zitat

Pechstein: Streit mit Verband

Von wegen Kuhhandel: Der internationale Eislaufverband wehrt sich in der Blutdoping-Affäre gegen die Vorwürfe von Claudia Pechstein.

Egal, ob Claudia Pechstein nun schuldig ist im Sinne der Dopingankläger oder nicht: Sie musste zu diesem Auftritt perfekt aussehen. Und das tat sie dann auch mit ihren blondierten Haaren, mit dem gerade noch dezenten Rouge auf den Wangen und den Lippen in Glitzer-Rosa.

Einen Tag nach den öffentlich gewordenen Dopinganschuldigungen gegen die 37-jährige Eisschnellläuferin trat sie im Aktuellen Sportstudio des ZDF auf. Das perfekte Aussehen diente als Schutzschild gegen die Bedrohungen durch Fragen und Nachfragen.

Claudia Pechstein ist schnellstmöglich in die Offensive gegangen. Sie wollte ihre Ansicht der Dinge der deutschen Öffentlichkeit näherbringen, die sie so sehr verehrt hat, als große Dame des deutschen Wintersports. Die Sportlerin mit dem mädchenhaften, schmalen Lächeln gelang es, sportliche Erfolge (neun Medaillen bei Olympischen Spielen) und sympathisches Äußeres aufs Blendenste zu verbinden.

Eine Verbindung, die auch ein paar Euro durch Werbeverträge einbrachte. Doch Werbekunden mögen keine Dopingnachrichten.

Angesichts der Situation legte die Berlinerin einen charmanten, bisweilen souveränen Auftritt im Sportstudio hin. Schließlich berichten seit 24 Stunden alle Medien über den Fall der Eisschnelllaufkönigin. Die sportliche Karriere, die Laufbahn als Werbeträgerin, das alles scheint dahin, sogar der berufliche Werdegang ist gefährdet. "Für mich steht

zu viel auf dem Spiel", gab Pechstein zu, als Beamtin auf Lebenszeit bei der Bundespolizei müsse sie mit dem Verlust ihrer Stellung rechnen.

Neben den persönlichen Problemen der Athletin wurde im ZDF indes nochmals die Komplexität ihres Falls deutlich. Eines Falls, den es so im Sport noch nie gab. Und Doping-Interessierte müssen einen neuen Begriff lernen: Retikulozyten - junge, rote Blutkörperchen.

Alles anzeigen

<http://www.sueddeutsche.de/sport/906/479397/text/>

Beitrag von „tequilaslayer †“ vom 6. August 2009, 23:44

Zitat

Dopingvorwürfe

Als erste Athletin der Welt wurde Eisschnellläuferin Claudia Pechstein auf der Basis eines Langzeitblutprofils wegen Dopings gesperrt. Nun holt die fünfmalige Olympiasiegerin zum Gegenschlag aus und attackiert den Weltverband. Für Deutschlands erfolgreichste Winter-Olympionikin geht es um alles.

Ein Drehbuch sieht genau vor, wann ein Darsteller in Erscheinung zu treten hat. Also musste Claudia Pechstein am Donnerstag noch einmal die Bühne verlassen, um als Star ihrer eigenen Show vor laufenden Kameras angemessen einmarschieren zu können. Ihren Sekundanten, Manager Ralf Grengel und Rechtsanwalt Simon Bergmann, lag schließlich daran, auch nicht ein noch so winziges Detail dieses Vormittags im Saal „Femina“ des Berliner Hotels „Ellington“ dem Zufall zu überlassen.

Weiterlesen: <http://www.welt.de/sport/artic...inszenierte-Unschuld.html>

Beitrag von „USK Schäuble“ vom 7. August 2009, 01:15

die friesinger hat gute titten, glaub ich.

Beitrag von „tequilaslayer †“ vom 7. August 2009, 08:04

Zitat von USK Schäuble

die friesinger hat gute titten, glaub ich.

Die schaut schon ziemlich sexy aus...:  image not found or type unknown



Beitrag von „PETER PAFF“ vom 8. August 2009, 10:39

die friesinger hat geile möpse! und überhaupt ne geile figur da gibts nix zu meckern.. :hoch:

Beitrag von „KillerDriller“ vom 9. August 2009, 20:29

Zitat von PETER PAFF

die friesinger hat geile möpse! und überhaupt ne geile figur da gibts nix zu meckern..
:hoch:

Mit ner Tüte über der Birne ist sie dann endgültig spitze! 

Beitrag von „weam“ vom 10. August 2009, 09:50

Bei Anni Friesinger muss ich immer daran denken:

http://img20.imagevenue.com/img.php?loc=loc938&image=90311_AnnieFriesinger0_122_938lo.jpg

Macht mir Angst die Frau.

Beitrag von „hoeschler“ vom 8. März 2016, 17:53

Ich nekro hier mal.

Verfolgt jemand die Auseinandersetzung zwischen der Pechstein und dem CAS vor dem BGH?

<http://www.dw.com/de/entscheid...ein-verschoben/a-19101884>

Angenommen der BGH entscheidet, dass ein Sportler bestimmte Fälle vor einem Zivilgericht verhandeln darf... was für Auswirkungen hätte das auf den Fußball?

Beitrag von „Mar“ vom 8. März 2016, 23:59

nur kursorisch, allein schon, weil mich die interpretation der freiwilligkeit hier interessiert.

wenn die unterwerfung unter die sportlervereinbarung freiwillig wäre, dann müsste es hierzu nämlich alternativen geben, da man sonst seinen sport bzw. seinen beruf nicht ausüben kann und die sehe ich einfach nicht. letztlich könnte sich hieraus natürlich fragen hinsichtlich der

anderweitigen würdigung von fouls bzw. verletzten gegenspielern ergeben ... aber ob das dann schule macht, kann ich mir nicht vorstellen.

da ich dieser ganzen angelegenheit damals schon sehr skeptisch gegenüber stand, bin ich allerdings auch einfach so aufs ergebnis gespannt.

Beitrag von „hoeschler“ vom 9. März 2016, 09:59

Würde das nicht auch für Fußballvereine bedeuten, dass diese Regelung "du darfst nur dann im Verband mitwirken, wenn du dich unserer Gerichtsbarkeit unterwirfst" hinfällig ist?

Beitrag von „Mar“ vom 10. März 2016, 12:56

Gibt dazu einen interessanten Artikel in der FAZ von vorgestern auf der Homepage.

Beitrag von „Lego“ vom 16. Oktober 2020, 06:43

Ruhe in Frieden Ab Krook

[Der Sport-Tag: Ab Krook ist tot - n-tv.de](#)

Beitrag von „pinbot“ vom 14. März 2024, 17:47

Sie bekommt nicht genug! 🍏



[Mit 52 Jahren: Pechstein will Karriere fortsetzen](#)

Eisschnelllauf-Olympiasiegerin Claudia Pechstein hat erklärt, ihre Karriere auch mit 52 Jahren fortsetzen zu wollen.

www.sportschau.de